

Gosteli-Stiftung

Archiv zur Geschichte
der schweizerischen
Frauenbewegung

Findmittel des Bestandes Nr. 579

Privatarchiv Matilde Lejeune-Jehle

INHALT

Allgemeine Angaben

Verzeichnis

Allgemeine Angaben

Bestandesnummer

579.

Standort

Gosteli-Stiftung.

Bestandesbezeichnung

Privatarchiv Matilde Lejeune-Jehle.

Zeitraum der Unterlagen

1914–1956.

Art und Umfang der Materialien

Papier. 0,1 Lfm.

Angaben zur aktenproduzierenden Institution

Matilde Lejeune-Jehle (1885–1967) ursprünglich Lehrerin, pflegte im 1. Weltkrieg im österreichischen Kriegslazarett in Leipnik zwischen 1915–1917 als Hilfsschwester Kriegsverletzte. Kurz vor ihrer Abreise nach Leipnik heiratete sie den Arzt Erwin Lejeune, mit dem sie nach dem 1. Weltkrieg eine Arztpraxis in Kölliken übernahm. In den 1930er engagierte sie sich für eine bessere Schul- und Berufsausbildung für Frauen und war Mitinitiantin für ein aargauisches Kindergärtnerinnenseminar. Für das Frauenstimmrecht sowie die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit setzte sie sich zeitlebens ein. Zentrales Thema ihrer Tätigkeiten war immer wieder die Flüchtlingsfrage. 1940 wurde ihr Theaterstück „Gsetz und Gwüsse“ uraufgeführt, das die gängige schweizerische Flüchtlingspolitik kritisierte.

Zugangsbestimmungen

Frei.

Verzeichnungsdatum

März 2008.

Abstract / Qualität

Der Bestand umfasst vorwiegend Korrespondenz zwischen dem Ehepaar Lejeune während Matildes Tätigkeit im Kriegslazarett. Daneben sind handschriftliche Aufzeichnungen zu ihrem Leben sowie das Theaterstück „Gsetz und Gwüsse“ überliefert.

Verzeichnis

1 Persönliche Unterlagen

- 1-00 Korrespondenzen mit Hanna und Karl Krische-Blumhard 1914–1915 (Schachtel 1)
- 1-01 Korrespondenzen mit Erwin Lejeune, darin auch: Fotos 1914–1915 (Schachtel 1)
- 1-02 Korrespondenzen mit Erwin Lejeune, darin auch: Fotos 1915–1917 (Schachtel 1)
- 1-03 Handschriftliche Aufzeichnung aus meinem Leben 1951 Teil I (Schachtel 1)
- 1-04 Handschriftliche Aufzeichnung aus meinem Leben 1954 Teil II (Schachtel 1)
- 1-05 Theaterstück „Gsetz und Gwüsse“ von Matilde Lejeune-Jehle 1940 (Schachtel 1)
- 1-06 „Dennzmol...anno 1914“ von Matilde Lejeune-Jehle undatiert (Schachtel 1)
- 1-07 „Meinen Freunden zur Weihnacht“, Gedichte von Matilde Lejeune-Jehle 1955 (Schachtel 1)
- 1-08 Lebenslauf undatiert (Schachtel 1)